

Johannes Schultze

Madrigal

Ich bin des rei-chen Bau-ren Sohn, der da wohnt für dem Hol - ze,
 und ha-be glat - te Stie-feln an, die seind ge - schmiert mit Schmol-ze,
 ich bin des rei-chen Bau-ren Sohn, ich bin des rei-chen Bau-ren Sohn, und
 und ha-be glat - te Stie-feln an, und ha-be glat - te Stie-feln an, und
 bin des rei-chen Bau-ren Sohn, ich bin des rei-chen Bau-ren Sohn, der
 ha-be glat - te Stie-feln an, und ha-be glat - te Stie-feln an, die
 da wohnt für dem Hol - ze, der
 seind ge - schmiert mit Schmol - ze, die
 da wohnt für, der da wohnt für dem Ho - bo-do - hol - ze,
 seind ge - schmiert, die seind ge - schmiert mit Schmo-bo-do-schmol- ze.
 Und kann auf die Lau-ta ge-schmei - ßa und ge - schrei-ba,
 und kann auf die Lau - ta ge - schmei-ßa, und kann auf die Lau - ta ge -
 schmei - ßa und ge-schrei - ba, und ge - schrei - ba, und ge -
 schrei - ba, und kann auf die Lau - ta ge - schmei - - ßa und ge-schrei -
 - ba-da-bei - ba, und sollt ich auf die Ban-ka ge - schlaf-fa, und sollt ich

65
auf die Ban-ka ge - schlaf-fa, und sollt ich auf die Ban - ka ge -

70
schlaf - fa, das muß mich wahr-lich ge - reu - ha, und sollt ich

75
auf die Ban-ka ge - schlaf - - - fa, das muß mich wahr - lich ge-reu -

80
- ha, ge-reu - ha, ge - reu - ba-da-heu - ha-ha - heu - ha.

85